

JULI 2013

Kirchenpflegepräsidentin Alexandra Seidel Binder
Pfarrer Dominique und Stefan Siegrist
Sigrist Armin Marggraf
Sekretariat Di. 8.30–11.00 Uhr, Fr. 8.30–11.00 Uhr
Website www.refspreitenbach-kill.ch

078 715 11 79
056 401 36 60
078 731 41 76
056 401 29 30



Einladung zur Kirch- gemeindeversammlung

Dienstag, den 2. Juli, 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Hasel,
Spreitenbach.

Bitte beachten Sie dazu die weitere
Beilage in der Zeitung «reformiert».

GOTTESDIENSTE

SO. 7. JULI | 09.30 UHR

DORFKIRCHE

Gottesdienst mit Pfrn. D. Siegrist
Predigtreihe 5: Und was ist Ihr Talent?

Kollekte: Indicamino

Missions- und Hilfswerk in Peru,
Bolivien und Kolumbien

SO. 14. JULI | 09.30 UHR

KREUZKIRCHE HASEL

Gottesdienst mit Pfr. P. Bopp

Kollekte: KR: Fonds für Ferienhilfe

SO. 21. JULI | 09.30 UHR

DORFKIRCHE

Abendmahlsgottesdienst

mit Pfr. S. Siegrist

Predigtreihe 6: «... damit mein
Haus voll wird.»

Kollekte: HEKS: Rechtsberatungsstelle
für Asylsuchende (AG)

SO. 28. JULI | 09.30 UHR

DORFKIRCHE

Gottesdienst mit Pfrn. D. Siegrist

Predigtreihe 7: «Die grösste unter
ihnen aber ist die Liebe.»

Kollekte: Waldenser-Kirche

GOTTESDIENSTE IM ALTERSHEIM

DI. 9. JULI | 10.00 UHR

IM ANDACHTSRAUM

Gottesdienst, Pfr. S. Siegrist

DI. 23. JULI | 10.00 UHR

IM ANDACHTSRAUM

Gottesdienst, Pfrn. D. Siegrist

Wenn alle dasselbe könnten!? oder: Was ist Ihr Talent?

Was ist Ihr Talent? Was können Sie wirklich gut? Haben Sie sich darüber schon einmal Gedanken gemacht?

Vor vielen Jahren, als ich zusammen mit einem Pfarrer ein Konfirmandenlager leitete, machten wir an einem Nachmittag ein Fussballturnier. Dummerweise verletzte sich eine Konfirmandin beim Spiel und ich war die einzige, die für sie einspringen konnte. Also biss ich in den sauren Apfel und sprang über meinen eigenen Schatten und unterstützte die Mannschaft, in der die Konfirmandin mitspielte, so gut wie ich nur konnte. Ich gab vollen Einsatz und vielleicht hätte «meine Mannschaft» das Spiel sogar gewonnen – wenn anstelle von mir die Konfirmandin hätte spielen können ... Auf alle Fälle kam der Schiedsrichter – das war natürlich der Pfarrer – nach dem Spiel zu mir und sagte mit Tränen vor Lachen in den Augen: «Liebe Dominique, Du bleibst wohl gescheiter beim Unterrichten der Konfirmanden als beim Fussballspiel. Ich habe noch selten so viel über jemanden mit zwei linken Füßen gelacht, wie soeben über Dich. Vielen Dank für den Riesenspass!» Und er klopfte mir freundschaftlich auf die Schultern – und ich lachte mit ihm ;-).

Ich würde gerne Fussball spielen können, aber meine Füsse haben schon genug mit sich selber zu tun, als dass sie auch noch einen Ball dazwischen gebrauchen könnten. Ich würde auch sehr gerne zeichnen können, aber meine Finger bringen nicht das zu Papier, was ich gerne sehen möchte. Früher hat mich das sehr gestört, all das, was ich gerne hätte tun können, und mir nicht gelang. Und ich hatte keinen Blick mehr für das, was mir einfach von der Hand ging, wie zum Beispiel eben unterrichten oder schreiben. Mit der Zeit aber wurde ich durch mein Unvermögen demütigt: Ich lernte zu erkennen, wie stolz es einen macht, wenn man alles selber kann – und auch wie einsam! Wenn ich alles selber gut kann, dann kann ich nur Hilfe weitergeben, aber keine empfangen. Wenn ich aber keine Hilfe annehmen kann, was passiert dann mit all den Talenten, die mir noch gar nie eingefallen sind, und ich deshalb auch nie hätte wollen können, die aber von jemand anderem gelebt werden?

Wir brauchen einander – und das ist gut so! Und damit wir unser aller Potential so richtig ausleben und zum Einsatz bringen können, müssen wir uns kennen lernen. Denn wenn wir uns nicht kennen, dann können wir auch nicht gemeinsam von unseren verschiedenen Talenten profitieren. Und für ein Kennenlernen ist die Kirche ein sehr geeigneter Ort. Es gibt so viele Anlässe, wo Sie einfach einmal vorbeischaun und sich vorstellen können, z. B. in einem Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee. Und vielleicht sagen Sie ja, dass Ihr Talent ist, Kuchen und Zopf zu backen oder Kaffee zu kochen oder Tische herzurichten – dann setzen wir Ihr Talent sehr gerne beim Kirchenkaffee ein! Oder Sie sagen, dass Sie handwerklich geschickt sind – dann freuen wir uns sehr darauf, wenn wir Anfang Juli zusammen die Kreuzkirche renovieren! Wir möchten gerne mit Ihnen die Wände streichen, den alten Teppich herausreissen und einen neuen hinein legen, so dass die Kreuzkirche zu unser aller Kirche wird. Oder Sie sagen, Sie können es so gut mit Kindern – dann freuen wir uns auf gemeinsame Kinderprogramme. Und es gibt so vieles mehr, wo Sie sich mit Ihrem Talent einbringen können – und wir lernen uns kennen und schätzen und gestalten gemeinsam unsere Kirche!

Ihre Pfrn. Dominique Siegrist



GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN

Ab 1. Juli
ist das Restaurant Ambiente
in der Steiacher-Siedlung
geschlossen.
Wir treffen uns im August wieder.

KREATIV-ATELIER

Wir treffen uns jeden Donnerstag
im Gemeinschaftsraum des
Steiacherhofes von 9.00 – 11.00 Uhr zum
Handarbeiten machen und Plaudern.

SENIORENSPIELNACHMITTAG

MI. 3. JULI | 14.00 – 17.00 UHR
Ökumenischer Seniorenspielnachmittag
im kath. Pfarreizentrum Spreitenbach

ALTERSTURNEN

Jeden Donnerstag von 14.00 – 15.00 Uhr
(ausser in den Schulferien)
im Kirchenzentrum Hasel

MORGENGEBET

Jeden Donnerstag von 7.00 – 7.30 Uhr
(ausser in den Schulferien)
in der Dorfkirche



Der Männer-Stamm hilft Uncle Armin

Freitag, 26. Juli 2013
ab 19.00 Uhr oder wer
Zeit und Lust hat natür-
lich auch schon früher in

der Kreuzkirche Hasel! Helfen wir
erst Uncle Armin... dann haben wir
uns das Bier und die Wurst verdient!

GOSPELCHOR HASEL

Jeden Dienstag von 19.30 – 20.30 Uhr
(ausser in den Schulferien)
im Kirchenzentrum Hasel
Kontakt: Yvonne Bank, 079 404 74 79

LEID

Bestattet wurde am 21.5.2013
Erwin Hunziker aus Spreitenbach
gestorben im 92. Lebensjahr

Ausflug mit Bewohnern des Steiacherhofs:



Wenn Engel reisen... am einzigen schönen Tag der ganzen Woche, am 15. Mai, veranstalteten wir unseren ersten gemeinsamen Steiacherhof-Ausflug. Fabiola Catti, die gute Seele der Seniorenwohnsiedlung übernahm die Organisation und wir unterstützten sie darin, so dass alles perfekt klappte und jeder Platz im Kleinbus und Begleitfahrzeug besetzt war. Für die Rollatoren und Rollstühle stellte ein Teilnehmer seinen Autoanhänger zur Verfügung.

17 Seniorinnen und Senioren und 2 Begleitpersonen, noch 1 Person mehr und wir hätten einen Car gebraucht! Unsere Reise führte uns nach Konstanz, wo wir eine sehr interessante Führung durchs SeaLife erlebten. Die Unterwasserwelt, so hautnah, das war eine spannende Erfahrung. Später gingen wir in ein schönes Restaurant direkt am See. Das Mittagessen war schon vorbestellt, zum Glück, denn bei dem schönen Wetter waren wir nicht die Einzigen. Nachher gingen die einen noch in die Stadt, die anderen blieben lieber gemütlich im Restaurant.

Schon auf der Heimfahrt gab es die ersten Anfragen, wann der nächste Ausflug geplant werde...



Uncle Armin* sucht tatkräftige Leute, die mithelfen

beim Streichen, Hochdruck-Reinigen, Wände Waschen, z'Vieri Vorbereiten, Teppich Rausreissen, Teppich Legen, Sand-Strahlen, Beton Versiegeln und bei allem möglichen Anderem.

Mithelfen kann Jede und Jeder, die/der zwischen dem 15. Juli und dem 3. August Zeit und Lust hat, ganz egal ob nach Feierabend für ein Stündchen, an einem Samstag, an ein, zwei Tagen oder während einer ganzen Woche und mehr ...

Wer mitmachen will oder noch Fragen hat, meldet sich direkt bei unserem Sigristen *Armin Marggraf unter 078 731 41 76, armin.marggraf@ag.ref.ch oder auf www.facebook.com/UncleArminWantsYou.